



Funktionale, leicht konische Greifflächen zum flächigen Greifen der gängigsten Werkstücke. Laut Norm dürfen die vorderen Greifflächen im geschlossenen Zustand einen Luftspalt von max. 0,4 mm aufweisen, was von Qualitäts-Herstellern jedoch nicht ausgenutzt wird. Ein minimaler Abstand an der Spitze ist aber grundsätzlich kein Negativkriterium.

Ausgeprägte, gleichmäßige Zahnung von Greifflächen und Brennerloch

Exakt schließende Schneiden ohne Lichtspalt beim leichten Zusammendrücken der Griffe und **induktiv gehärtete Schneiden** zum Trennen härtester Drähte

Dünne Chromschicht gegen Abplatzer, alternativ poliert, brüniert oder geschwärzt

Nahezu spielfreies Gelenk für leichtgängiges und gleichmäßiges Öffnen und Schließen über den gesamten Funktionsbereich

Markenwerkzeug - Made in Germany vom Rohling bis zur fertigen Zange

Günstiges Übersetzungsverhältnis für niedrigen Kraftaufwand beim Trennen

Abrutschschutz in Richtung Zangenmaul, kompakt für hohe Handlichkeit und dennoch sehr wirkungsvoll

Harter, roter Grundkörper, zugfest mit den Griffkernen verbunden

Graue Softzonen an Stellen höchster Belastung für die Hand zum weichen Abfedern des Trennschlages beim Schneiden harter Drähte

Günstiger Griffabstand ermöglicht hohe Kraftaufbringung auch mit kleinen Händen

Perfekte Haptik durch speziell entwickelten Kunststoff mit edler, wirkungsvoller Oberflächen-Erodierung, ermöglicht ein Arbeiten auch mit feuchten Händen

Umweltschonendes Griffmaterial, Hart- und Softzonen unempfindlich gegenüber aggressiven Flüssigkeiten. Das Griffmaterial ist frei von Cadmium und Blei und sollte umweltschonend entsorgt werden können, also keine Verwendung von PVC!

Merkmale einer Qualitätszange